

## **Heine, Heinrich: Iv (1827)**

1 Lieb Liebchen, leg's Händchen auf's Herze mein;  
2 Ach, hörst du, wie's pochet im Kämmerlein?  
3 Da hauset ein Zimmermann schlimm und arg,  
4 Der zimmert mir einen Todtensarg.

5 Es hämmert und klopfet bei Tag und bei Nacht;  
6 Es hat mich schon längst um den Schlaf gebracht.  
7 Ach! sputet Euch, Meister Zimmermann,  
8 Damit ich balde schlafen kann.

(Textopus: Iv. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10332>)